Meine Spiegel

Bestimmt hast du schon von den Spiegelgesetzen gehört, oder?
Es geht darum, daß das LEBEN dir immer das spiegelt, was in DIR ist. Dies ist eine universelle Gesetzmäßigkeit.
Meistens sind die Menschen um uns herum unsere Spiegel, aber es können auch Situationen sein.

Kennst du das, wenn du am Liebsten auf den Spiegel gegenüber einschlagen würdest, so daß er in tausend Stücke zerspringt? DAS sind unsere größten Geschenke, da dürfen wir ganz genau hinschauen, wenn wir uns entwickeln möchten.

Jeder Lebensabschnitt hat seine Spiegel.
Manche Situationen werden erst im „Rück-Spiegel", im Nachhinein, als solche klar. Sie zeigen dann eher ein vergangenes Verhalten und geben Erklärungen, warum dies oder das genauso verlaufen ist in meinem Leben – oder warum es eben nicht geklappt hat.

Ein Beispiel aus meinem Leben:
Aktuell begegne ich immer mal wieder einer Heilpraktiker-Kollegin, die mit enormer Kraftanstrengung versucht ihre Praxis aufzubauen. Sie produziert ständig neue Flyer und Plakate, hängt sie überall auf und wer ihr begegnet wird massiv „angeworben", doch zu ihr zu kommen. Sie scheint nicht zu bemerken, wie ihr Verhalten die Menschen abstößt und sie bei Vielen schon unbeliebt ist... Einmal war ich super ärgerlich auf sie, weil sie einfach ihre Flyer vor meine platzierte und weil sie mir am Telefon drohte und mir vorschreiben wollte, daß ich einige Teile meiner Arbeit einstellen soll...
Ich fragte mich, warum mich das immer noch so triggert. Na klar, sie spiegelt mir ein Verhalten das ich früher auch hatte. Ich kann mich noch gut hineinversetzen in die Anfänge meiner Selbständigkeit. Ich war überheblich und dachte meine Arbeit sei besser, oder mehr wert als so manche andere. Ich war neidisch auf den Erfolg anderer. Auch ich praktizierte aggressive Werbemethoden, weil ich davon überzeugt war, daß die „Welt" mein Angebot braucht UND weil ich damit Geld verdienen wollte... Ich hatte kaum Vertrauen ins Leben und war in ständiger Konkurrenz mit anderen, obwohl ich mich im Innersten eigentlich nach Verbindung sehnte...
Heute bin ich dieser Kollegin sehr dankbar. Sie hat mir etwas Wesentliches von MIR gezeigt.
Heute weiß ich auch: Ich bin niemals getrennt von anderen – der andere bin ICH.
Zum Glück weiß ich heute auch: Wenn ich anderen das Beste wünsche, Erfolg, Reichtum, Glück... dann kommt auch das Beste zu mir – es geht garnicht anders, ist ja ein universelles Gesetz ☺.
Nur unser tief eingebranntes Mangel-Denken macht es schwer. Aber wenn du magst, dann denke ab sofort auch: Es ist genug für alle da – Mangel ist nur eine Illusion, der uns in Gefängnissen, in Angst und Ohnmacht hält!

Vertiefung: Schau dir gern diese Videos an:

- **Robert Betz**: Erkenne dich selbst in den Spiegeln deines Lebens
  https://www.youtube.com/watch?v=YHtPgZxE-oM

- **Sandra Weber**: Die Spiegel deines Lebens
  https://www.youtube.com/watch?v=nFO1D5UlzBo

Meine Spiegel:

-
-
-
...